

Atemschutzübung: Zimmerbrand mit vermissten Personen

Geschrieben von: Melanie Pock

Donnerstag, 02. März 2017 um 00:00 - Aktualisiert Mittwoch, 26. April 2017 um 18:48



„Zimmerbrand mit zwei vermissten Personen“ hieß der Übungsbefehl, welchen die Teilnehmer der Gesamtübung vom 02.03.2017 abzuarbeiten hatten. Unverzüglich mahnten sich vier Fahrzeuge in Richtung Übungsort auf. Das Einsatzleitfahrzeug bezog sofort Stellung an der Zufahrt und baute die Einsatzleitung auf. Die Atemschutztrupps des Tanklöschfahrzeuges und des Hilfeleistungslöschfahrzeuges machten sich inzwischen auf um die Personenrettung im zweiten Obergeschoss durchzuführen.

Von der Mannschaft des Rüstlöschfahrzeuges wurde eine Anleiterbereitschaft mittels Schieb- und Steckleiter aufgebaut. Binnen kürzester Zeit konnten beide vermisste Personen gerettet und ins Freie gebracht werden. Bei den weiteren Löscharbeiten im Innenangriff, sackt plötzlich ein Truppmitglied in sich zusammen. Durch die verbleibenden Atemschutzgeräteträger, musste das Mitglied rasch ins Freie gebracht werden um weitere Rettungsmaßnahmen vornehmen zu können. Nach dieser Aufgabe konnte die Atemschutzübung nach rund zwei Stunden beendet werden.